

# Gemeindebrief



Evangelische Kirchengemeinde in Hilstrup und Amelsbüren  
Mitte Februar - Mitte April 2023



## Das war schön!

An Heiligabend konnten wir wieder gemeinsam Gottesdienst in unseren Kirchen feiern. Ich war unter anderem an den Gottesdiensten mit Krippenspiel um 15.00 Uhr in Amelsbüren und um 17.30 Uhr in Hilstrup beteiligt.

Wenn auch diesmal einige an Heiligabend aus Sorge vor Ansteckung oder wegen eines Infektes zuhause geblieben sind, waren bei beiden Gottesdiensten die Kirchen gut gefüllt. Wir haben miteinander zugehört, gesungen und gebetet. Ich habe mich wohl gefühlt in diesen Gottesdiensten. Und das habe ich auch gesagt: „Schön, dass Ihr alle da seid!“

Was ich danach gesagt habe, war durchaus ernst gemeint, auch wenn manche geschmunzelt haben: „Ihr dürft gern wiederkommen! Nicht erst Heiligabend, sondern auch das Jahr über!“

Gerade haben wir Winterkirche. In den ersten beiden Gottesdiensten im Paulussaal waren 14 bzw. 12 Menschen da. In Amelsbüren um 10.30 Uhr war die Kirche bis auf wenige Plätze voll. Zugegeben, 9.00 Uhr ist für Hilstrup auch wirklich früh. Aber wo sind die vielen Menschen, die sich doch an Heiligabend offensichtlich auch ganz wohl gefühlt haben?

Ich merke immer wieder: Gottesdienst kann gut tun! Ich komme mit dem, was ich in der Woche erlebt habe – und bekomme Zeit geschenkt, damit umzugehen. Ich bin auch manchmal müde am Sonntagmorgen – und erlebe, wie ich neue Kraft bekomme aus dem, was ich

höre und was ich im Abendmahl empfangen.

Es gibt auch Gottesdienste, in denen ich das nicht so stark erlebe. Besonders gut tut es mir, wenn viele andere da sind, mit denen ich mich verbunden fühle. Versprochen: Jeder unserer Gottesdienste ist gut vorbereitet und wird von engagierten Menschen gestaltet. Und Gott verspricht, da zu sein, wo Menschen sich in seinem Namen versammeln.

Wir reden zurzeit viel über Strukturen und Gebäude. Auch die Zahl der Gottesdienste, die wir feiern und der Rhythmus, in dem wir sie feiern, sind in der Diskussion. Ich weiß: Um als Gottesdienst-Gemeinde weiter funktionieren zu können, brauchen wir Sie und Euch. Lassen Sie und lasst uns gemeinsam einen Gott feiern, der uns einlädt, der uns seine Liebe schenkt, uns Zeit gibt und uns mit neuer Kraft in die Welt schickt!

Vielleicht schon nächsten Sonntag? Im Gottesdienst, im Familiengottesdienst, im Gottesdienst für Kleinkinder und Eltern, in der AusZeit!, bei der Taufe...

Bis dahin – ich freue mich, Sie und Euch zu sehen!

KLAUS MAIWALD

Das Ergebnis einer spontanen Umfrage bei Lektor\*innenkreis, Presbyterium und Konfi-Eltern zum Thema „Gottesdienst ist für mich...“ findet sich auf der Rückseite dieses Gemeindebriefes. Herzlichen Dank allen, die mitgemacht haben. Die am häufigsten genannten Begriffe sind am größten dargestellt. Insgesamt haben sich 52 Personen beteiligt. Ich finde das Ergebnis ermutigend!

## Indienprojekt Neues aus Firozabad

In diesem Jahr konnten wir wieder 5000,- Euro nach Firozabad überweisen und damit den Betrieb einer Schule, die wir seit 2018 finanzieren, auch weiterhin sicherstellen. Die Kinder, die diese Schule besuchen, leben in sehr ärmlichen Verhältnissen. Sie müssen Kinderarbeit verrichten, um den Lebensunterhalt ihrer Familien mit zu sichern. Als Teil der muslimischen Minderheit im Land haben sie im Slum von Firozabad zudem keinen Zugang zu staatlicher Bildung.

Dilip Servathi, Leiter des Projektes in Indien, hat uns geschrieben, dass das Schulprojekt sehr gut läuft. Die meisten Kinder arbeiten weiter in der Glas- und Armreifenindustrie, gehen nun aber nachmittags zur Schule und können eine Perspektive entwickeln. Zurzeit lernen 83 Kinder in diesem „informellen Bildungszentrum“, 27 konnten nach einem Jahr bereits eine Vollzeitschule besuchen.



Um den Fortbestand des Projektes zu sichern, hat das Presbyterium für drei weitere Jahre die Finanzierung zugesagt. Wir bedanken uns herzlich bei allen, die das Projekt bisher mit Spenden unterstützt haben und freuen uns über weitere Spenden.

Benjamin Pütter, Menschenrechtsexperte unserer deutschen Partnerorganisation XertifiX Sozialprojekte e.V., der vor Kurzem vor Ort war, wird uns im Frühjahr besuchen und berichten.



Die Bilder zeigen Kinder bzw. Jugendliche, die vormittags Armreifen herstellen und nachmittags die Schule besuchen. Mit auf den Bildern sind Dilip Sevarthi und Benjamin Pütter, der uns im Frühjahr besuchen wird.

## KU3? Ich bin dabei!

Das erste Jahr des Konfirmandenunterrichts im 3. Schuljahr, das zweite im 8. Schuljahr – dies ist in unserer Gemeinde das Regelmodell für die Konfirmandenarbeit, damit die Kinder frühzeitig ihre Kirche und ihre Gemeinde kennen lernen. Der Unterricht im dritten Schuljahr findet in kleinen Hauskreisen von bis zu sechs Kindern statt, die von Eltern der KU3-Kinder geleitet werden.

Denn:

- Glauben findet nicht nur am Sonntag in der Kirche statt, sondern spielt sich im alltäglichen Miteinander ab.
- Kirche besteht aus vielen lebendigen Menschen und bietet Beziehung und Geborgenheit.
- Gemeinde lebt davon, dass sich Große und Kleine gemeinsam auf den Weg machen.

Ein Modell, das nicht nur den Kindern, sondern auch den Erwachsenen Spaß macht. Denn auch für die Großen ist es spannend, zusammen mit den Kindern Glauben und Kirche noch einmal ganz neu zu entdecken.

Zur Vorbereitung darauf finden begleitend Hauskreisleiterabende statt, die ausreichend Anregungen und Material an die Hand geben und bei denen auch Erfahrungen und Tipps ausgetauscht und Probleme gemeinsam gelöst werden können.

Natürlich lebt das Modell davon, dass sich genügend „Große“ finden, die sich mit den „Kleinen“ auf den Weg machen.



## KIRCHE MIT KINDERN

Deshalb:

- Ihr Kind kommt nach den Sommerferien ins 3. Schuljahr und soll am KU3 teilnehmen? Bitte überlegen Sie sich doch schon einmal ob Sie nicht auch einen Hauskreis leiten wollen (vielleicht auch mit jemandem zusammen, den/die Sie ansprechen könnten).
- Sie haben zwar kein Kind im 3. Schuljahr, würden sich aber gerne auf diese besondere Erfahrung einlassen?

Bitte melden Sie sich bei uns!

Für alle interessierten Familien findet am **Dienstag, 7.3.2023, 19.30 Uhr** in der Christuskirche ein Elternabend statt. Neben Informationen zum KU3-Kurs können die Kinder dann auch angemeldet und erste Absprachen für Hauskreise getroffen werden.

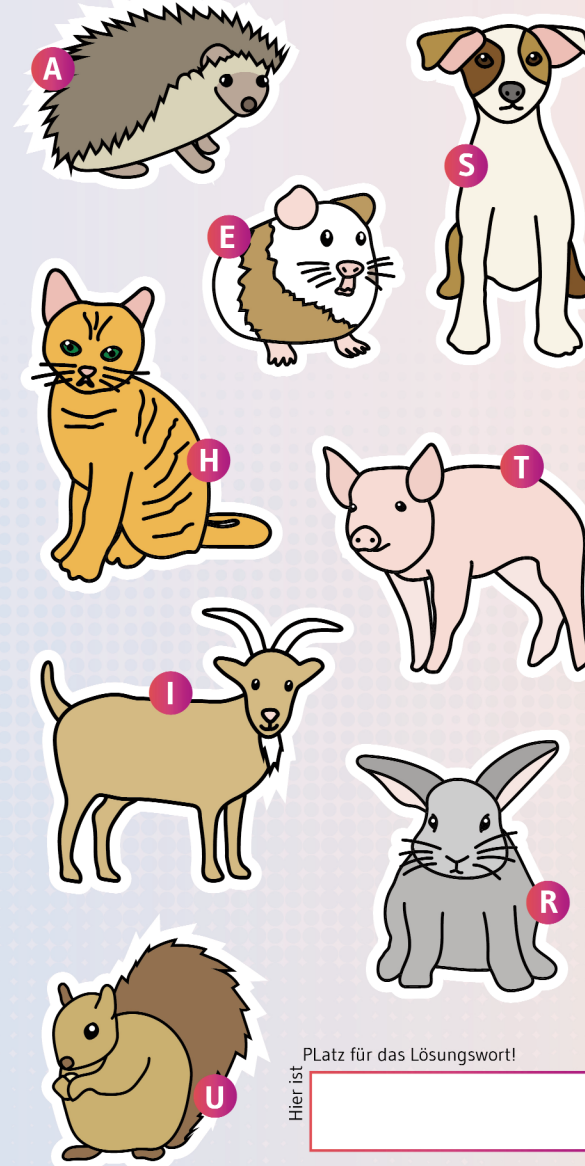
Auch für weitere Fragen und Anregungen rund um den KU3 stehen wir gerne zur Verfügung!

Kontakt:

Beate Bentrop (Tel.: 02501/262319),  
Email: ku3@ev-kirche-hiltrup.de

## Wusstest du das?

Jedes Tier hat seine Besonderheit, aber wusstest du das Hausschweine ...? Versuche die richtige Aussage zu jedem Tier zuzuordnen. Die Zahl legt die Reihenfolge der Tiere fest und den dazugehörigen Buchstaben. Am Ende bekommst du ein Lösungswort heraus.



Platz für das Lösungswort!

Hier ist

8

Die Zähne von ...  
wachsen ein Leben lang!

4

... können etwa 10.000 mal  
besser riechen als Menschen.

2

Die Stacheln der ... sind innen  
hohl und deswegen sehr leicht.

7

... sind Plappermäuler – unter-  
einander kommunizieren sie  
viel über Laute.

1

... schlafen bis zu 16  
Stunden pro Tag!

6

... sind sehr intelligent und  
können sich wie Hunde eng  
an Menschen binden.

3

... verstecken ihren Vorrat für den  
Winter. Manche vergessen sie –  
dann wachsen neue Bäume.

5

... HABEN EINEN GUTEN  
ORIENTIERUNGSINN.



## Glaube bewegt Weltgebetstag 3.3.2023

Rund 180 km trennen Taiwan vom chinesischen Festland. Doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen Regime in China. Die Führung in Peking betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz und will es „zurückholen“ – notfalls mit militärischer Gewalt. Das international isolierte Taiwan hingegen pocht auf seine Eigenständigkeit. Als Spitzenreiter in der Chip-Produktion ist das High-Tech-Land für Europa und die USA wie die gesamte Weltwirtschaft bedeutsam. Seit Russlands Angriffskrieg auf die Ukraine kocht auch der Konflikt um Taiwan wieder auf.

In diesen unsicheren Zeiten haben taiwanische Christinnen Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag 2023 verfasst. Am Freitag, den 3. März 2023, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde diese Gottesdienste. „Ich habe von eurem Glauben gehört“, heißt es im Bibeltext Epheser 1,15-19. Wir wollen hören, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen und mit ihnen für das eintreten, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte.

Die Hauptinsel des 23 Millionen Einwohner\*innen zählenden Pazifikstaats ist ungefähr so groß wie Baden-Württemberg. Auf kleiner Fläche wechseln sich schroffe Gebirgszüge, sanfte Ebenen und Sandstrände ab. Über 100 kleine Korallen- und Vulkaninseln bieten einer reichen Flora und Fauna Lebensraum. Bis ins 16. Jahrhundert war



Taiwan ausschließlich von indigenen Völkern bewohnt. Dann ging die Insel durch die Hände westlicher Staaten sowie Chinas und Japans. Heute beherbergt Taiwan eine vielfältige kulturelle und sprachliche Mischung. Nur etwa 2% der Bevölkerung gelten als Indigene.

Der Konflikt zwischen der Volksrepublik China und Taiwan geht zurück auf den chinesischen Bürgerkrieg zwischen 1927 und 1949. Damals flohen die Truppen der national-chinesischen Kuomintang vor den Kommunist\*innen nach Taiwan. Es folgte nicht nur der wirtschaftliche Aufschwung als einer der „asiatischen Tiger-Staaten“, sondern auch die Errichtung einer Diktatur. Nach langen Kämpfen engagierter Aktivist\*innen z.B. aus der Frauenrechts- und Umweltbewegung fanden im Jahr 1992 die ersten demokratischen Wahlen statt.

Heute ist Taiwan ein fortschrittliches Land mit lebhafter Demokratie. Gerade die junge Generation ist stolz auf Errungenschaften wie digitale Teilhabe, Meinungsfreiheit und Menschenrechte. Der hektische Alltag in den Hightech-Metropolen wie der Hauptstadt Taipeh ist geprägt von Leistungsdruck, langen Arbeitstagen und steigenden Lebenshaltungskosten. Und doch spielen Spiritualität und Traditionen eine wichtige Rolle.

Die meisten Taiwaner\*innen praktizieren einen Volksglauben, der daoistische und buddhistische Einflüsse vereint. Zentrum des religiösen Lebens sind die zahlreichen bunten Tempel. Christ\*innen machen nur vier bis fünf Prozent der Bevölkerung aus.

Zum Weltgebetstag laden uns Frauen aus dem kleinen Land Taiwan ein, daran zu glauben, dass wir diese Welt zum Positiven verändern können – egal wie unbedeutend wir erscheinen mögen. Denn: „Glaube bewegt“!

Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

Für Hilstrup und Amelsbüren findet der Weltgebetstag 2023 in Hilstrup in der Pfarrgemeinde St. Clemens statt. Er beginnt um **16.00 Uhr** mit einem gemütlichen Beisammensein und einer Einstimmung auf das Gastgeberland Taiwan im Pfarrzentrum St. Clemens (Hohe Geest). Der Gottesdienst findet um **17.00 Uhr** in der Pfarrkirche St. Clemens statt. Das ökumenische Vorbereitungs-team lädt herzlich ein!

Herzliche Einladung!

## Frühjahrsbasar

Am **Samstag, 18.3.2023, 10.00-15.00 Uhr** veranstaltet die Evangelische Kirchengemeinde Hilstrup in ihrem Gemeindezentrum (Hülsebrockstraße 16, 48165 Münster) wieder ihren Frühjahrsbasar. Angeboten werden Spielzeug, Bücher, Hausrat, modische Baby-, Kinder-, Jugend- und Damenbekleidung. Das Basarteam freut sich auf Ihr Kommen.

Der Etikettenverkauf für alle, die Waren anbieten möchten, findet am Montag, 13.2.2023, 18.00-19.00 Uhr, im Ev. Gemeindezentrum statt.

DAS BASARTEAM

## Frauenhilfe Amelsbüren

Die Frauenhilfe Amelsbüren trifft sich immer am 2. Donnerstag im Monat um 15.00 Uhr in der Kreuz-Christi-Kirche (Leisnerstr.) zu Kaffee, Kuchen und Gespräch.

**Die nächsten Termine:**  
9.3., 13.4.

Interessierte sind herzlich willkommen.

## Frauenhilfe Hilstrup

Die Frauenhilfe Hilstrup trifft sich einmal im Monat am Donnerstag, 15.00 Uhr im Ev. Gemeindezentrum Hilstrup (Hülsebrockstr. 16) im Paulussaal.

**Die nächsten Termine:**  
16.2., 9.3., 20.4.

Interessierte sind herzlich willkommen.

## Soviel dazu...



Seit einem Jahr schon tobt mitten in Europa ein Krieg, der jeden Tag Tod und Elend hervorbringt. Ja, tatsächlich schon ein Jahr und die Berichte in den Medien über Gefechte, Zerstörungen, Menschen im Elend sind fast schon Normalität. Es ist schon eigentümlich und verstörend, wie man sich auch an schreckliche Kriegsbilder „gewöhnen“ kann. Die Ukraine, eigentlich diesjähriger Austragungsort des Eurovision Song Contest, und Odessa, Weltkulturerbe-Stadt am Schwarzen Meer – und jetzt jeden Tag Bomben und Raketen.

Vor 80 Jahren endete die Schlacht um Stalingrad im 2. Weltkrieg. Einige gute Dokumentationen wurden dazu gezeigt. Wenn man die Bilder von den ausgemergelten und halb toten Soldaten und die unglaublichen Zerstörungen sieht, könnte man sich sagen: Das ist so viele Jahre her, das ist Gott sei Dank Geschichte und heute alles ganz anders ist. Aber ist das so?

Mariupol in der Ukraine sieht 2023 genau so aus wie Stalingrad 1943. Ist das die Realität, die wir akzeptieren müssen? Ist alle Rede von Verhandlungen und Diplomatie und „Wandel durch Handel“ vergebliche Liebesmüh und umsonst? Zählt am Ende doch wieder, wer die meisten Panzer hat?

Es ist schon erstaunlich, wie sich die Atmosphäre und Meinung in den Zeitungen und Talkshows innerhalb eines Jahres verändert hat. Sendungen oder Artikel vor dem Krieg wirken wie aus der Zeit gefallen. Auf einmal ist jeder, der zwölf Monate Wehrdienst abgeleistet hat, in gewisser Weise Militärexperte. Über die Lieferung von Panzern, Raketen – vornehm ausgedrückt: schweren Waffen – wird schwadroniert, wie früher über Raumlüfter in Schulklassen zur Coronaprävention.

In diesem Zusammenhang wird auch Bundeskanzler Olaf Scholz ständig kritisiert. Er sei ein „Cunctator“, ein Zögerer und Zauderer, ein Mann, der sich nicht entscheiden kann. Hallo? Es geht um Krieg und Frieden und nicht um 0,5% mehr Zinsen.

Nachdem deutsche Regierungen in der ersten Hälfte des letzten Jahrhunderts ins Ausland vornehmlich Panzer geschickt haben, die tiefe Spuren und Leid und Zerstörung hinterlassen haben, bin ich froh, dass heute im Kanzleramt vorsichtig und überlegt entschieden wird.

Übrigens: Der Namensgeber aller vermeintlichen „cunctatores“ war ein gewisser Quintus Fabius Maximus. Er war römischer Diktator und hat durch seine zögernde Taktik und kleine Gefechte seinen Gegner Hannibal zermürbt und letztlich den Krieg gewonnen.

Soviel dazu...

INGO ZOCHER

Informationsveranstaltung  
KREUZ-CHRISTI-KIRCHE  
AMELSBÜREN

Seniorenforum  
Gemeindediakonie Hiltrup e.V.



WAS IST BEI EINER  
PATIENTENVERFÜGUNG ZU BEACHTEN?

Montag, 13. März 2023 - 15.00 Uhr

Leisnerstraße 17  
48163 Amelsbüren

Ein schwerer Unfall, ein Schlaganfall oder eine anderer schwere Krankheit kann alles von einem zum anderen Tag verändern.

Welche Rolle spielt bei diesen schwierigen

Themen eine Patientenverfügung?

Fragen dazu greifen Gisele Riedel vom Seniorenforum und Theresia Nimpf, DIAKONIE mobil in ihren Vorträgen auf.

Die Veranstaltung ist eine Kooperation mit





## Unsere Gottesdienste in Amelsbüren

Kreuz-Christi-Kirche (Leisnerstr. 17)

So., 19.2. Estomihi	10.30 Uhr	Gottesdienst (Pfrin. Bentrop)
	12.00 Uhr	Taufgottesdienst (Pfrin. Bentrop)
So. 26.2. Invokavit	10.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Maiwald)
So., 5.3. Reminiszere	10.30 Uhr	Gottesdienst für Jung und Alt (Pfr. Maiwald)
	18.00 Uhr	AUSZEIT-Gottesdienst (Pfr. Maiwald)
So., 12.3. Okuli	10.30 Uhr	Gottesdienst m. Abendmahl (Pfr. Maiwald)
	12.00 Uhr	Taufgottesdienst (Pfr. Maiwald)
Mo., 13.3.	15.45 Uhr	Gottesdienst für Senior*innen (Pfr. Maiwald)
So., 19.3. Laetare	10.30 Uhr	Gottesdienst (Pfrin. Bentrop)
So., 26.3. Judika	10.30 Uhr	Gottesdienst (Laienprediger Riemann)
So, 2.4. Palmsonntag	9.00 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Maiwald)
Mo., 3.4.	18.00 Uhr	Passionsandacht
Di., 4.4.	18.00 Uhr	Passionsandacht
Mi., 5.4.	18.00 Uhr	Passionsandacht
Fr., 7.4. Karfreitag	9.00 Uhr	Gottesdienst (Pfrin. Bentrop)
So., 9.4. Ostersonntag	10.30 Uhr	Familiengottesdienst (Pfr. Maiwald)
Mo., 10.4. Ostermontag	10.30 Uhr	Gottesdienst (Laienprediger Riemann)
So., 16.4.	9.00 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Maiwald)

### Gottesdienste in Haus Heithorn Westfalenstraße

Mi., 8.3., 10.30 Uhr (Pfr. Maiwald)  
Mi., 5.4., 10.30 Uhr (Pfr. Maiwald)



## Unsere Gottesdienste in Hiltrup

Christuskirche (Hülsebrockstr. 16)

So., 19.2. Estomihi	9.00 Uhr	Gottesdienst m. Abendmahl (Pfrin. Bentrop)
So. 26.2. Invokavit	9.00 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Maiwald)
So., 5.3. Reminiszere	9.30 Uhr	Gottesdienst für Kleinkinder und Eltern (Pfrin. Bentrop)
	10.30 Uhr	Gottesdienst m. Abendmahl (Pfrin. Bentrop)
So., 12.3. Okuli	9.00 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Maiwald)
So., 19.3. Laetare	9.00 Uhr	Gottesdienst m. Abendmahl (Pfrin. Bentrop)
So., 26.3. Judika	9.00 Uhr	Gottesdienst (Laienprediger Riemann)
So, 2.4. Palmsonntag	9.30 Uhr	Gottesdienst für Kleinkinder und Eltern (Pfrin. Bentrop)
	10.30 Uhr	Familiengottesdienst mit KU3 Passion (Pfrin. Bentrop)
Do., 6.4. Gründonnerstag	18.00 Uhr	Gottesdienst m. Abendmahl (Pfr. Maiwald)
Fr., 7.4. Karfreitag	10.30 Uhr	Gottesdienst (Pfrin. Bentrop)
So., 9.4. Ostersonntag	6.00 Uhr	Osternacht (Pfrin. Bentrop)
	10.30 Uhr	Familiengottesdienst (Pfrin. Bentrop)
So., 16.4.	10.30 Uhr	Gottesdienst m. Abendmahl (Pfr. Maiwald)

### Gottesdienste im Marienheim

An der Alten Kirche 5

Do., 23.2., 16.00 Uhr (Prädikant Kleindiek)  
Do., 30.3., 10.30 Uhr (Pfrin. Bentrop)



im Kirchraum der Ev. Kirchengemeinde (Leisnerstr. 17) statt. Ausgezeichnete Musiker konnten für dieses Projekt gewonnen werden.

Dirk Beltermann und Helmut Schlüter machten zur Adventszeit den Anfang. Beide ergänzten sich auf ihrer Gitarre und verbreiteten eine stimmungsvolle Atmosphäre. Am Klavier ging es im neuen Jahr mit Daniela Leschniok weiter. Bei Liedern von Udo Jürgens kam richtig Stimmung auf und alle gingen mit einem Lächeln nach Hause.

Das Team freut sich auf weitere Gäste. Alle sind herzlich eingeladen. Vorherige Anmeldung ist nicht nötig! Kommen Sie einfach vorbei. Der Eintritt ist frei.

Die nächsten Termine entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungskalender der Gemeindediakonie in diesem Heft (S. 17).

GISELA RIEDEL

## Offenes Singen in Amelsbüren



Jeder, der gerne singt, egal ob Frauen oder Männer, ob jung oder alt, ist eingeladen zu einem sogenannten „Offenen Singen“. Da muss man gar nicht unbedingt gut singen können, man muss es nur gerne tun und Freude haben an alten Schlagern, Chansons, Volksliedern oder Gassenhauern.

In Kooperation mit der Tagespflege der Alexianer, findet dienstags in 14-tägigem Abstand jeweils um 16.00 Uhr ein offenes Singen



## Karwoche und Ostern 2023

### Passionsandachten:

Mo., 3.4. – Mi., 5.4., 18.00 Uhr,  
Kreuz-Christi-Kirche, Leisnerstr. 17

### Gründonnerstag:

18.00 Uhr: Gottesdienst mit  
Abendmahl, Christuskirche

### Karfreitag:

9.00 Uhr: Gottesdienst  
Kreuz-Christi-Kirche  
10.30 Uhr: Gottesdienst  
Christuskirche

### Ostersonntag in Amelsbüren:

9.30 Uhr: Osterfrühstück  
10.30 Uhr: Familiengottesdienst  
Kreuz-Christi-Kirche, Leisnerstr. 17

### Ostersonntag in Hilstrup:

6.00 Uhr: Osternachtsfeier  
Im Anschluss: Osterfrühstück  
(durchgehend bis 10.30 Uhr)  
10.30 Uhr: Familiengottesdienst  
Christuskirche, Hülsebrockstr. 16

### Ostermontag:

10.30 Uhr: Gottesdienst  
Kreuz-Christi-Kirche

## Aufbruch ins Licht: Osternacht in der Christuskirche

Ostern – Aufbruch vom Dunkel ins Licht, vom Tod zum neuen Leben. Mit einer liturgischen Osternachtsfeier am **Ostersonntag (9.4.)** machen wir uns symbolisch auf den Weg. Das Entzünden der Osterkerze, biblische Lesungen und Taizégesänge und die gemeinsame Feier des Abendmahls stimmen uns auf das Osterfest ein. Der Gottesdienst beginnt um **6.00 Uhr**.

## Aus unserer Gemeinde verstorben sind:

- 19.11. Rainer Cyrus, 78 J.  
13.12. Inge Gottwald, 74 J.  
20.12. Siegmund Kopp, 95 J.  
21.12. Alwin Liese, 91 J.  
31.12. Marie-Luise Bartling, 85 J.  
10.1. Manfred Kurth, 88 J.  
13.1. Winfried Buer, 85 J.  
16.1. Waltraud Rönning, 91. J.  
20.1. Eva Schröder, 94 J.  
23.1. Karl Mayer, 88 J.  
26.1. Alexander Schulz, 75 J.  
1.2. Hildegard Lühring, 83 J.

## Winterkirche bis Ende März

Um einen Beitrag zum Energiesparen zu leisten, bleibt die Christuskirche bis zum 30.3.2023 geschlossen. In diesem Zeitraum feiern wir in Hilstrup unsere Gottesdienste im Ev. Gemeindezentrum (Hülsebrockstr. 16), im **Paulussaal**, und dies bereits um **9.00 Uhr** (2.-4. Sonntag i.M.); in Amelsbüren feiern wir, wie gewohnt, in der **Kreuz-Christi-Kirche** (Leisnerstr. 17) Gottesdienst, allerdings um **10.30 Uhr**.

An den ersten Sonntagen im Monat feiern wir, wie auch sonst üblich, an beiden Kirchorten parallel um 10.30 Uhr Gottesdienst.

Am Sonntag, 2.4.2023, 10.30 Uhr öffnen wir die Christuskirche wieder mit einem Familiengottesdienst zum Palmsonntag. Die KU3-Kinder gestalten zurzeit ein Passionskreuz, das dann in der Kirche hängen wird.



Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem **Blauen Engel** ausgezeichnet. [www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)

## Gemeinsam genießen und Geselligkeit erleben

Mal wieder unter die Leute kommen, ein gemeinsames Mittagessen genießen, Geselligkeit erleben. Das ist bei der Mittagsrunde der Gemeindediakonie möglich. Jeden Mittwoch um 12.30 Uhr finden sich unsere Gäste im Gemeindehaus ein, um gemeinsam ein Mittagessen zu genießen.

Der Tisch wird von ehrenamtlichen Helferinnen hübsch eingedeckt und der Raum wird gemütlich hergerichtet. In geselliger Runde kann dann gemeinsam gegessen werden. Bei anregenden Gesprächen und guter Stimmung freuen sich alle Beteiligten über die gemeinsame Zeit.

Der Mittagstisch kostet 6,50 Euro und wird vom Verein LichtBlick Seniorenhilfe e.V. bei Bedarf unterstützt. Eine Anmeldung im Büro der Gemeindediakonie ist notwendig (Tel.: 02501/16697).

Das Team des Mittagstisches freut sich über neue Gäste. Alle sind herzlich willkommen.

GISELA RIEDEL



Ulrike Skorka, Ursula Hannay, Monika Dröge und Christel Meyerjürgen (v.l.) haben im Dezember beim Mittagstisch, für einen leckeren Grünkohlentopf gesorgt.

## Gemeinsam statt einsam Frühstücken in der Kreuz Christi Kirche in Amelsbüren

Frühstück ist die wichtigste Mahlzeit des Tages, heißt es landläufig. Wer noch dazu in munterer Gesellschaft frühstückt, startet auch geistig gestärkt in den Tag.

Gelegenheit zum gemeinsamen Frühstück bietet das Seniorenforum der Gemeindediakonie Hilstrup jeden zweiten Mittwoch in Amelsbüren. Um 9.00 Uhr begrüßen die ehrenamtlichen Helferinnen die Gäste in der Kreuz-Christi-Kirche (Leisnerstraße 17).

An einer langen Tafel mit knusprigen Brötchen und frischem Kaffee oder Tee kommen die Senior\*innen leicht ins Gespräch miteinander. Sie besprechen nicht nur Neuigkeiten aus dem Dorf oder Geschichten von den Enkelkindern, sondern auch, wer zum nächsten Mal ein Brötchenmesser mitbringt.

Auf Programmpunkte wird bewusst verzichtet. Das niedrigschwellige Angebot will Begegnung und Austausch der alleinlebenden älteren Menschen im Stadtteil fördern. Die Teilnahme ist kostenlos, wer sich finanziell beteiligen möchte, kann dies mit einer freiwilligen Spende tun.

Herzliche Einladung zu den Frühstückstreffen immer mittwochs alle 14 Tage um 9.00 Uhr. Nächster Termin ist der 1.3.2023 (weitere Termine s.S. 17).

HEIKE SCHWEITZER-RUFFER

# Suppen-Donnerstag für Jung und Alt

Wöchentlich - 12.00 bis 13.30 Uhr



**An kalten, einsamen Wintertagen  
wärmt uns die heiße, kostenlose  
Suppe auf.**

**In Gemeinschaft genossen  
schmeckt sie besonders gut.**

**Sind die Terrinen nicht mehr voll,  
werden wir solidarisch teilen.**

**Die Gemeindediakonie Hilstrup e.V.  
lädt in das Ev. Gemeindezentrum,  
Hülsebrockstraße 16 ein.**

  
**Seniorenforum**  
Gemeindediakonie Hilstrup e.V.

**Hilfe zum Besuch  
der Veranstaltung durch  
Gisela Riedel**

**Telefon 02501 16697**

**Besuchen Sie uns im Internet  
[www.seniorenforum-hilstrup.de](http://www.seniorenforum-hilstrup.de)**



### Diakonie Münster: Beratung zu Pflegefragen

Theresia Nimpsch,  
Pflegeberaterin Diakoniestation

**Jeden 2. und 4. Donnerstag  
im Monat, 9.00 - 11.00 Uhr**

Ev. Gemeindebüro,  
Hülsebrockstr. 16 oder über die  
Diakoniestation Münster  
Tel.: 0251/9277600 oder  
mobil: 0170/7892869

### Diakonie Münster: Ambulante Pflege

Yvonne Frische und  
Sabina Krappmann-Klute  
Einsatzleitung Diakoniestation Süd

**Tägl. 8.00 - 16.00 Uhr**

Ev. Gemeindezentrum Hilstrup  
Tel.: 02501/4409140

### Spenden an die Gemeindediakonie e.V./ Seniorenforum

Volksbank Münsterland Nord eG  
BIC: GENODEM1IBB  
IBAN DE48 4036 1906 1004 4470 00

*Wir  
freuen uns  
auf Sie!*

## Seniorenforum

Gemeindediakonie Hilstrup e.V.

### Mitte Februar bis Mitte April

Soweit nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im Ev. Gemeindezentrum Hilstrup (Hülsebrockstr. 16) statt.

Gerne können sie uns anrufen, wenn sie Fragen zu den jeweiligen Gruppen und den konkreten Terminen haben:

**Gisela Riedel Tel.: 02501/16697**

### Englisch

Montags, 17.00-18.00 Uhr  
Leitung: Christel Walenda  
Tel.: 02501/3336

### Spanisch

Dienstags, 9.00-10.30 Uhr  
Dienstags, 11.00-12.30 Uhr  
Leitung: Karin Brandt de Romano  
Tel.: 02501/9244540

### Geschichte

Mittwochs, 16.00-17.30 Uhr  
Thema: Hitlers Machtausbreitung  
Leitung: Volker Plath  
Tel. 02538/ 952492

### Literaturkreis

Mittwochs, 18.00-19.30 Uhr  
Leitung: Sigrid Mangels  
Telefon: 02501/4285

### Computer-Treff

Montags, 18.30-20.30 Uhr  
für Anfänger und Fortgeschrittene  
Kurstreffen per zoom möglich.  
Leitung: Helmut Winkelmann  
Tel.: 02501/441700

### Radfahrgruppe

Leitung: Rainer Glanemann  
Tel.: 02501/25999

## „Wir um 60“

### Erlebnis-Tanz

Donnerstags, 10.00-12.00 Uhr  
Leitung: Christel Walenda  
Tel.: 02501/3336

### Radfahrgruppe

Leitung: Rainer Glanemann  
Tel.: 02501/25999

### Mitmach-Trommeln

Freitags, 10.00-11.30 Uhr  
Leitung: Bernhard Winkels  
Tel.: 0151/70030590

### Gedächtnistraining

Montags, 10.00-11.30 Uhr  
Leitung: Christel Walenda  
Tel.: 02501/3336

### Gemeinsam für Pfleger Angehörige

Die nächsten Treffen werden in der lokalen Presse angekündigt.

### Geburtstagsbesuchskreis

Termine können im Büro der Gemeindediakonie erfragt werden.

### Nachbarschaftshilfe

Mittwoch, 15.3./19.4./17.5.,  
14.30 Uhr  
Leitung: Gisela Riedel

### Frauen in der Lebensmitte

Anmeldung und Informationen:  
Gemeindediakonie, Gisela Riedel

### Sprechzeit Amelsbüren

Gerne nach telefonischer  
Absprache.

### GemeindeCafé Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz

Donnerstags, 15.30-18.30 Uhr  
Anmeldung: Gemeindediakonie,  
Gisela Riedel

### „Komm Mit“

### Kulturbegleitung für Senioren in Hilstrup und Amelsbüren

Sie möchten Konzerte, die Oper,  
ein Museum, das Theater, Lesungen  
oder das Kino besuchen?  
Wir begleiten Sie!  
Anmeldungen im Büro der Gemeindediakonie/Seniorenforum,  
Gisela Riedel

### RepairCafé

Dienstag, 7.3./4.4./2.5.,  
15.00-18.00 Uhr  
Emmerbachtreff,  
Am Roggenkamp 188

### Offenes Singen in Amelsbüren

Dienstag, 21.2/7.3./21.3./4.4./18.4.,  
16.00-17.00 Uhr  
Kreuz-Christi-Kirche, Leisnerstr.17

### Mittagsrunde

Mittwochs, 12.30-14.00 Uhr  
Nur nach Voranmeldung möglich.  
Anmeldung: Gemeindediakonie,  
Gisela Riedel

### Frühstücksrunde „Von Mensch zu Mensch“ in Hilstrup

Montags, 14-tägig, 9.00-11.00 Uhr  
20.2./20.3./3.4./17.4./1.5.  
Anmeldung Gemeindediakonie,  
Gisela Riedel

### Frühstücksrunde „Von Mensch zu Mensch“ in Amelsbüren

Mittwochs, 14-tägig,  
9.00-11.00 Uhr  
1.3./15.3./29.3./12.4./26.4.  
Kreuz-Christi-Kirche Amelsbüren,  
Leisnerstr. 17  
Anmeldung im Büro der Gemeindediakonie, Gisela Riedel

Weitere Informationen und  
Termine auf unserer Homepage:  
[www.seniorenforum.de](http://www.seniorenforum.de)



## Evangelische Kirchengemeinde Hilstrup

in Hilstrup und Amelsbüren, Hülsebrockstr. 16, 48165 Münster  
Homepage: [www.ev-kirche-hilstrup.de](http://www.ev-kirche-hilstrup.de) oder [www.ev-kirche-amelsbueren.de](http://www.ev-kirche-amelsbueren.de)

- Gemeindebüro, Hülsebrockstr. 16, 48165 Münster
- |   |             |
|---|-------------|
| Indre Neuhaus, Gemeindegretärin   | Tel: 261888 |
| montags, mittwochs -freitags: 10.00–12.00 Uhr                                       | Fax: 29509  |
| dienstags: 16.30–18.30 Uhr  |             |
| E-Mail <a href="mailto:buero@ev-kirche-hilstrup.de">buero@ev-kirche-hilstrup.de</a> |             |
| Homepage: <a href="http://www.ev-kirche-hilstrup.de">www.ev-kirche-hilstrup.de</a>  |             |
- Beate Bentrop, Pastorin, Tel: 262319  
An der Christuskirche 2, 48165 Münster  
E-Mail: [zocher-bentrop@arcor.de](mailto:zocher-bentrop@arcor.de)
- Klaus Maiwald, Pastor, Tel.: 0251/87189851  
Elsa-Brändström-Weg 63, 48165 Münster  
E-Mail: [klaus.maiwald@ev-kirche-hilstrup.de](mailto:klaus.maiwald@ev-kirche-hilstrup.de)  
in **seelsorglich dringenden** Angelegenheiten: 0151/55547215  
(auch über WhatsApp)
- Ev. Kinder- und Jugendzentrum, An der Gräfte 3, Tel: 987030 o. 0159/06361081  
Leitung: Sabine Onnebrink  
Sprechzeiten: montags - freitags, 10:00-18:00 Uhr  
E-Mail: [ms-jugendot-hilstrup@ev-kirchenkreis-muenster.de](mailto:ms-jugendot-hilstrup@ev-kirchenkreis-muenster.de)
- Küster und Hausmeister in Hilstrup und Amelsbüren, Tel: 01575/5080063  
Sören Thorwesten
- Kindergarten, An der Christuskirche 4, Tel: 3501  
Stefanie Aubry, Leitung, Fax: 2688077  
E-Mail: [ms-kita-hilstrup@ev-kirchenkreis-muenster.de](mailto:ms-kita-hilstrup@ev-kirchenkreis-muenster.de)
- Seniorenforum - Gemeinmediakonie Hilstrup e.V., Tel: 16697  
Hülsebrockstr. 16, 48165 Münster  
Gisela Riedel, Fachkraft für Sozialdienste  
Sprechzeiten: dienstags und donnerstags, 9.00-12.00 Uhr in Hilstrup  
letzter Mittwoch i.M., 9.00-12.00 Uhr in Amelsbüren  
sowie nach Vereinbarung  
E-Mail: [gemeinmediakonie@ev-kirche-hilstrup.de](mailto:gemeinmediakonie@ev-kirche-hilstrup.de)  
Homepage: [www.seniorenforum.de](http://www.seniorenforum.de)  
Kontoverbindung: Volksbank Münsterland Nord eG  
BIC: GENODEM11BB IBAN: DE48 4036 1906 1004 4470 00
- Telefonseelsorge (kostenfrei) Tel: 0800/1110111

## Spenden an die Kirchengemeinde Hilstrup

Konto bei der Bank für Kirche und Diakonie, KD-Bank  
Ev. Kirchengemeinde Hilstrup  
BIC: GENODED1DKD  
IBAN: DE97 3506 0190 0000 4030 40

### Spendenzwecke

KENNNUMMER + Spendername

- 0501 Gemeindegabe,  
allgemeine Spenden
- 0512 Kirchenmusik
- 0530 Diakonie in der  
eigenen Gemeinde
- 0531 Herzkissen
- 0541 Kirchraum Amelsbüren
- 0542 Indienprojekt
- 0550 Gemeindegabearbeit
- 0551 Kinderbibelwoche
- 0553 Offene Jugendarbeit
- 0561 Gemeindegabebrief
- 0580 Diakoniesammlung



Wenn Sie uns zu der Kennnummer und -bezeichnung im Verwendungszweck ihren Namen und ihre Anschrift nennen, erhalten Sie automatisch eine Zuwendungsbestätigung. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

### Unsere katholische Schwestergemeinde

Pfarrgemeinde St. Clemens  
Hilstrup Amelsbüren

Gemeindegabebüro St. Clemens,  
Hilstrup-Mitte:  
Patronatsstr. 2,  
Tel. 02501/9103010



[www.sankt-clemens-hilstrup.de](http://www.sankt-clemens-hilstrup.de)

## IMPRESSUM

Herausgeber:  
Presbyterium der Evangelischen  
Kirchengemeinde Hilstrup  
V.i.s.d.P.: Pastorin Beate Bentrop

Für die Beiträge sind die Verfasser  
verantwortlich.

Die Redaktion setzt das Einverständnis der Einsender zu etwaigen Kürzungen voraus.

Auflage: 4200  
Erscheinungsweise: ca. 6 mal pro  
Jahr, kostenlos an alle erreichbaren ev. Haushalte (kein Anspruch auf Belieferung) sowie als Auslage in den Kirchen, Gemeindegabehäusern und im InfoPunkt (Marktallee 38).

Nächster Gemeindegabebrief:  
Mitte April – Mitte Juni  
Erscheinungstermin:  
**Donnerstag, 13.4.2023 an:**  
**Artikel bis zum 8.3.2023 an:**  
Pfarrerin Bentrop  
([zocher-bentrop@arcor.de](mailto:zocher-bentrop@arcor.de))  
oder Gemeindegabebüro  
([buero@ev-kirche-hilstrup.de](mailto:buero@ev-kirche-hilstrup.de))

Dieser Gemeindegabebrief wurde zu  
100% auf Altpapier gedruckt.

Spendenkonto:

Bank für Kirche und Diakonie,  
KD-Bank  
Ev. Kirchengemeinde Hilstrup  
BIC : GENODED1DKD  
IBAN:  
DE97 3506 0190 0000 4030 40  
Kennnummer: 0561 Gemeindegabebrief



